

# Mobilität und Verkehrsraummanagement in den Städten

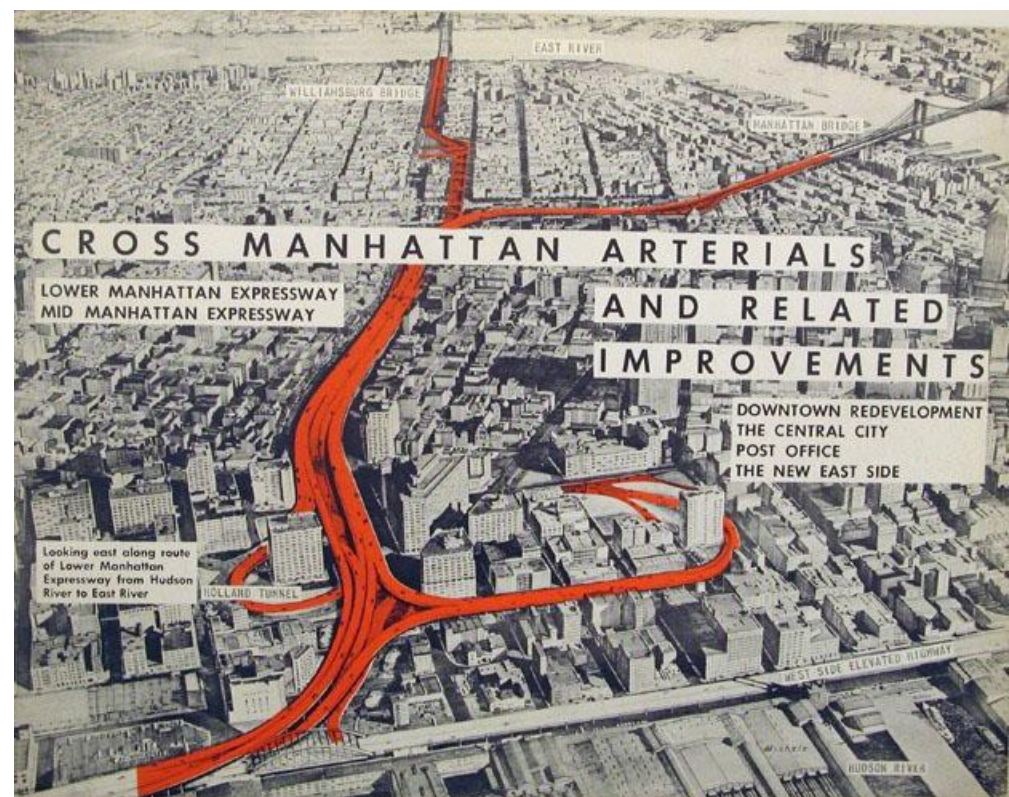
Prof. Yves Delacrétaz, Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton de Vaud



Rom zur Kaiserzeit  
(Modell)



City of the Future  
by Harvey Wiley Corbett, 1913



Cross Manhattan Arterials, New York, 40er-Jahre



Paris. Rue de Rivoli, 1988

Heute



Morgen: autonome Fahrzeuge



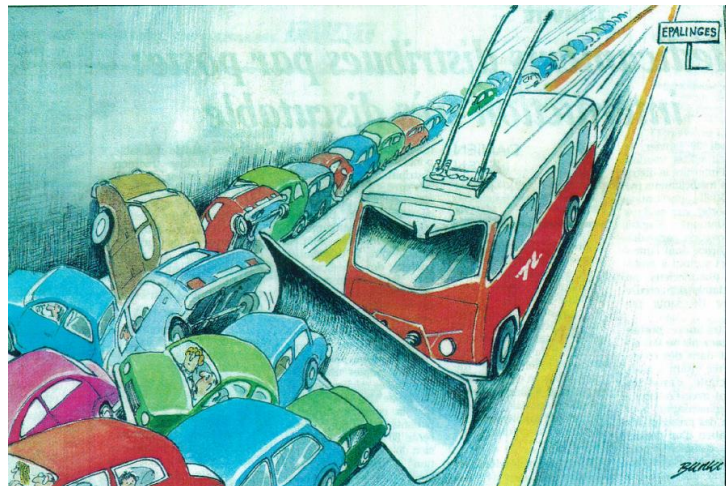
Morgen: elektrische Fahrzeuge



Morgen: elektrische & autonome Fahrzeuge



# Die Verkehrsverlagerung



«24 Heures», 1985



Pro Velo, 2010



Genf an einem Abend ...

# Ein eigener Weg für jedes Verkehrsmittel?

- Erfordert viel Platz
- Nur auf grossen, breiten Verkehrsachsen realisierbar.



Tram: 3,00 m  
4'000 Pers/S

Autos: 3,50 m  
1'000 bis 1'500 Pers/S

Velos: 2,00 m  
ca. 3'000 Pers/S

Fussgänger: 2,50 m  
ca. 7'000 Pers/S

Total: 11,00 m 15'000 Pers/S



Gesellschaftliches Leben (via Reni, Mailand)

# Weitere Zwecke für die Strasse!



Das Leben zu Fuss (Rue Carl Vogt, Genf)



Erholung (Place Simon Goulart, Genf)



Begrünung (bd Raspail, Paris)

## Vier Möglichkeiten zur Optimierung eines begrenzten Verkehrsraums:

- Möglichkeit 1: Verringerung der Notwendigkeit der Pkw-Nutzung
- Möglichkeit 2: Zeitliche Verteilung der Verkehrsnachfrage
- Möglichkeit 3: Drosselung der Geschwindigkeit
- Möglichkeit 4: Förderung des Zu-Fuss-Gehens



# Möglichkeit 1: Verringerung der Notwendigkeit der Pkw-Nutzung

Kompakte Stadt  
(Prilly-Malley, VD)



Gemischte  
Quartiere  
(Renens, VD)

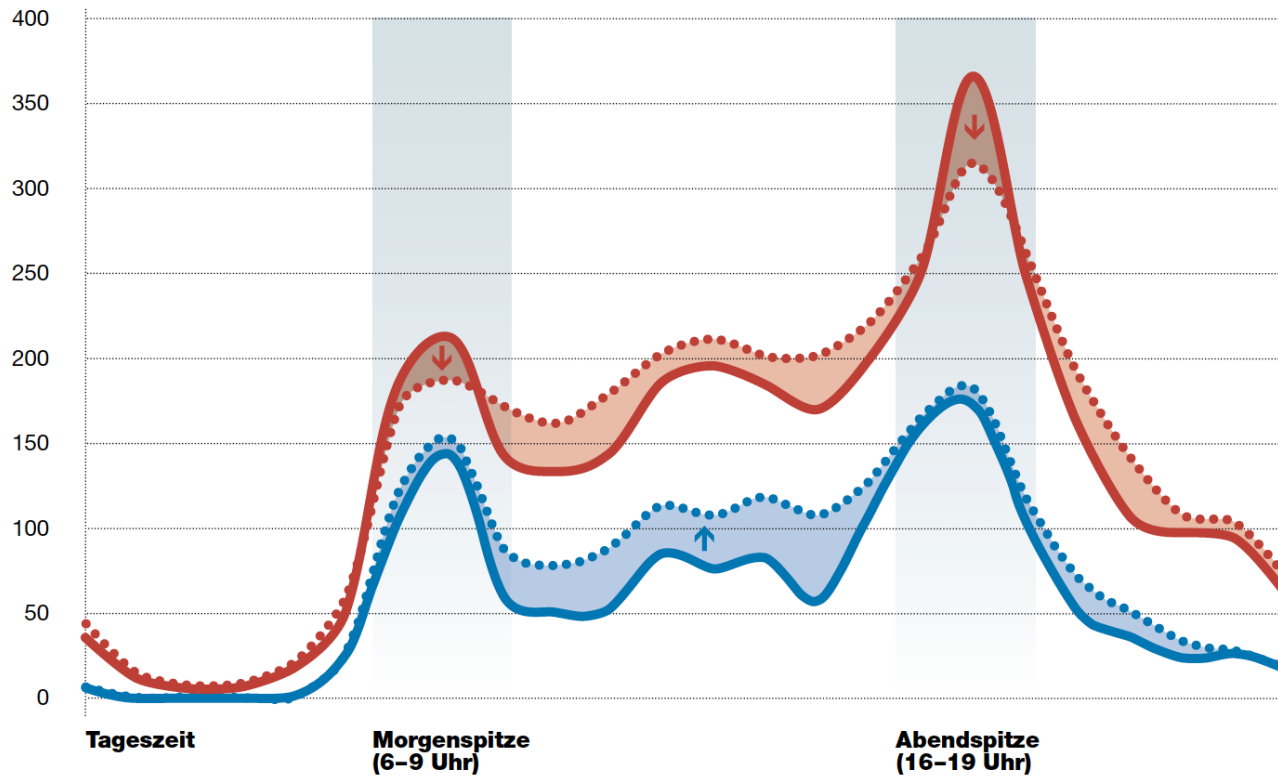


Integrierte Gestaltung des öffentlichen Raums  
(Sion, VS)

# Möglichkeit 2: Zeitliche Verteilung der Verkehrsnachfrage

Abb. 17: **Gleichmässigerer Auslastung der Strassen und der Angebote im ÖV (Ziel 2.5)**

Verkehrsnachfrage im Tagesverlauf, DWV (Personenwege in 1000)



- ÖV Ist
- ÖV Ziel 2030
- MIV Ist
- MIV Ziel 2030

Die Verkehrsnachfrage verteilt sich künftig vermehrt auf die Nebenverkehrszeiten. Die kapazitätskritischen Querschnitte werden dadurch entlastet.



## Möglichkeit 3: Drosselung der Geschwindigkeit



Begegnungszone auf einer Kantonsstrasse  
(Bremsgarten bei Bern). Bildnachweis:  
zonederencontre.ch



Städte mit einem Tempolimit von 30 km/h (Paris, 2021).

# Möglichkeit 4: Förderung des Zu-Fuss-Gehens

5 10 15 20 25

= temps de parcours en minutes



Genf: eine Stadt geht zu Fuss (Stadt Genf, 2011)



Pont des Bergues, Genf

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

«Diese Stadt ist die Hölle!  
Vorher war das hier ein  
Parking.»



*"This city is going to hell! That used to be a parking lot."*

**HE**<sup>VD</sup>  
**IG**

**HAUTE ÉCOLE  
D'INGÉNIERIE  
ET DE GESTION  
DU CANTON  
DE VAUD**